

Susan Arnold

# **Vertrauen als Konstrukt**

Sozialarbeiter und Klient in Beziehung

Tectum Verlag

Susan Arnold

Vertrauen als Konstrukt.  
Sozialarbeiter und Klient in Beziehung

Zugl.: Leipzig, Univ. Diss. 2009

ISBN: 978-3-8288-2124-8

Umschlagabbildung: © judigrafie | photocase.com

© Tectum Verlag Marburg, 2009

Besuchen Sie uns im Internet  
[www.tectum-verlag.de](http://www.tectum-verlag.de)

**Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>13</b>
1.1	Zum Thema dieser Abhandlung .....	13
1.2	Fragestellungen und Ziel.....	16
1.3	Gliederung .....	17
<b>Grundlagen und Forschungsstand</b>		
<b>2</b>	<b>Hintergründe der Frage nach Vertrauen in der Sozialen Arbeit</b> .....	<b>23</b>
2.1	Das Thema Vertrauen in der Fachdiskussion.....	23
2.2	Die professionelle Arbeitsbeziehung im Allgemeinen.....	27
2.3	Die professionelle Beziehung zwischen Sozialarbeiter und Klient .....	30
2.4	Die Kompetenz zur Beziehungsgestaltung.....	38
2.5	Vertrauensforschung in der Sozialen Arbeit .....	42
<b>3</b>	<b>Vertrauen aus der Sicht von Bezugswissenschaften</b> .....	<b>45</b>
3.1	Annäherung an den Vertrauensbegriff .....	45
3.1.1	Erklärungsansätze zum Vertrauensphänomen .....	46
3.1.2	Synopse der Erkenntnisse zum Vertrauen in der zwischenmenschlichen Beziehung.....	51
3.1.3	Vertrauen und Misstrauen.....	53
3.1.4	Vertrauen in abstrakte gesellschaftliche Systeme .....	54
3.1.5	Differenzielle Vertrauenstheorie.....	56
3.2	Vertrauen als Gegenstand der Forschung.....	57
3.2.1	Ansätze der empirischen Vertrauensforschung.....	58
3.2.2	Ausgewählte Ergebnisse der empirischen Vertrauensforschung .....	62

3.2.2.1	Vertrauen als Persönlichkeitsvariable .....	62
3.2.2.2	Vertrauen als Situationsvariable .....	65
3.2.2.3	Vertrauen als Beziehungsvariable.....	66
3.2.3	Vertrauen bei Kindern und Jugendlichen .....	70
3.2.3.1	Entwicklungsstufen von Vertrauen .....	70
3.2.3.2	Vertrauen und Misstrauen im Jugendalter .....	71
3.2.4	Vertrauen in professionellen Anwendungsfeldern .....	76
3.2.4.1	Vertrauen in Institutionen.....	76
3.2.4.2	Vertrauen in der therapeutischen Beziehung.....	77
3.2.4.3	Vertrauen in der pädagogischen Beziehung .....	79
3.3	Entstehung und Zerstörung von zwischenmenschlichem Vertrauen.....	87
3.3.1	Verlauf des Aufbaus von Vertrauen - ein Handlungsmodell.....	87
3.3.2	Verlauf des Abbaus von Vertrauen - ein Handlungsmodell.....	90
3.3.3	Vertrauensaufbau in der professionellen Beziehung .....	90
3.4	Anhaltspunkte für Vertrauen.....	93
3.4.1	Kategorien vertrauensvollen Verhaltens .....	93
3.4.2	Das Zeigen von Vertrauen im Verhalten.....	95
<b>4</b>	<b>Vertrauensrelevante Strukturmerkmale Sozialer Arbeit.....</b>	<b>99</b>
4.1	Soziale Arbeit als gesellschaftliches Instrument .....	100
4.1.1	Die gesellschaftliche Funktion .....	104
4.1.2	Die institutionelle Anbindung .....	106
4.1.3	Der Zugang zu den Angeboten .....	108
4.2	Soziale Arbeit als Beziehungsfeld .....	109
4.2.1	Konstitution der Sozialarbeiter-Klient-Beziehung.....	109

4.2.2	Professionalität der Beziehung .....	114
4.2.3	Doppeltes Mandat.....	118
4.2.4	Differenzen .....	121
4.3	Soziale Arbeit als Feld pädagogischer Interaktion .....	124
4.3.1	Transaktionalität in der pädagogischen Beziehung.....	127
4.3.2	Pädagogisches Verhältnis und Autorität.....	130
4.3.3	Kinder und Jugendliche als Adressaten .....	134
4.3.3.1	Vertrauenstendenz .....	135
4.3.3.2	Interventionsberechtigung von Erziehungspersonen.....	136
4.4	Zwischenbilanz .....	137
<b>Amplifikation</b>		
<b>5</b>	<b>Der Vertrauensbegriff in der Sozialen Arbeit .....</b>	<b>139</b>
5.1	Klientenerwartungen als Vertrauensgrundlage.....	141
5.2	Erwartung von Verschwiegenheit im Kontext der Sozialen Arbeit .....	151
5.3	Vertrauen im Hilfeprozess .....	155
5.3.1	Vertrauen als Gefühlsäußerung.....	156
5.3.2	Vertrauen als Methode.....	158
5.3.3	Vertrauen in Verbindung zur Interaktionsatmosphäre .....	160
5.3.4	Vertrauen als Mittel zur Steuerung des Hilfeverlaufs .....	165
5.4	Zielkategorien von spezifischem Vertrauen in der Sozialen Arbeit.....	175
5.4.1	Motivation .....	175
5.4.2	Information .....	176
5.4.3	Kooperation .....	177
5.4.4	Verknüpfung der Kategorien und Transfer .....	178

5.5	Zwischenbilanz .....	180
<b>Qualitative Untersuchung von Beobachtungsdaten aus dem Arbeitsfeld stationäre Kinder- und Jugendhilfe .....185</b>		
<b>6</b>	<b>Datenerhebung.....</b>	<b>187</b>
6.1	Eingrenzung des Untersuchungsbereichs.....	187
6.2	Datengrundlage .....	193
6.2.1	Entstehung .....	193
6.2.2	Beschreibung des Untersuchungsfelds.....	195
6.2.3	Qualität .....	196
6.2.4	Form .....	198
6.3	Auswahl der Teilgesamtheit .....	199
<b>7</b>	<b>Datenanalyse.....</b>	<b>201</b>
7.1	Vorgehen.....	201
7.1.1	Methode der Datenanalyse.....	201
7.1.2	Codierung und Entwicklung von Zähleinheiten .....	207
7.1.3	Ein Kategorienschema zur Erfassung von Vertrauen .....	209
7.1.4	Codierung und Entwicklung von Kategorien .....	212
7.2	Darstellung der Ergebnisse .....	220
7.2.1	Beschreibung und Ausmaß der Kategorien.....	220
7.2.2	Bezüge der Kategorien.....	233
7.2.2.1	Sachbezogene Äußerungen und Informationen .....	234
7.2.2.2	Anweisungen .....	236
7.2.2.3	Selbstöffnung.....	240
7.2.2.4	Feedbacks.....	258
7.2.2.5	Situationseinschätzung.....	265
7.2.2.6	Beziehungsorientierte Äußerungen.....	267